

Jahresbericht 2023

Neue Partner und erste Ergebnisse im Anbau von Bambus



Schwerpunkt: Ökologische Nachhaltigkeit

Ganz im Sinne des globalen Zeitgeistes der Ökologischen Nachhaltigkeit konnten wir 2023 eine Vielzahl an innovativen Maßnahmen umsetzen und neu beginnen.

So reichten unsere Aktivitäten von der Fertigstellung einer Bambuswerkstatt an der Social Innovation Academy (SINA), über Bambus-Aufforstung bis hin zu Landwirtschaftlichen Trainingsprogrammen im Bereich der ökologischen Landwirtschaft (Permakultur).

Parallel zur Umsetzung dieser Themen lag unser Schwerpunkt in der Planung einer langfristigen Perspektive für das Buwere Vocational College (BVC), der handwerklichen Berufsschule im Dorf Buwere, die wir bereits seit 2008 unterstützen. Da der Pachtvertrag zur Nutzung des Geländes im Januar 2024 auslaufen sollte, arbeiteten wir mit Hochdruck an einer Lösung zur Weiterführung unserer Bestrebungen, berufliche Perspektiven für die ländliche Bevölkerung vor Ort zur Verfügung zu stellen. Dabei ist es uns gelungen, unseren lokalen Projektträger, Educational Development Initiative (EDI), beim Erwerb eines nahegelegenen Grundstückes zu unterstützen und auf diesem neuen Gelände bereits erste Strukturen, wie z.B. einen funktionierenden Grundwasserbrunnen, zu errichten.



**Abschluss des
Bambus
Projektes**



**Vernetzung
lokaler Partner**



**Unterstützung
aus der
Wirtschaft**



**Ökologische
Landwirtschaft**

Aktivitäten in Deutschland

Schulbesuch von Culcha Candela

Im Rahmen unseres jährlichen Schulwettbewerbes „Flaschenpost für Afrika“ gewann 2023 mit der Evangelischen Schule Neuköln (ESN) zum ersten Mal eine Schule aus Berlin mit den höchsten pro Kopf-Spendeneinnahmen im Rahmen der Aktion. Der Hauptgewinn, ein Besuch der Band Culcha Candela, erfolgte zur Entlassung der Schüler in die Sommerferien. Die Band besuchte zunächst die für die Umsetzung der Aktion hauptverantwortliche Klasse, überreichte den Schüler*innen die Zeugnisse und beantwortete deren Fragen. Im Anschluss begab sich die Band in die Sporthalle, wo sie ein paar ihrer Hits zum Besten und eine Autogrammstunde für alle Schüler*innen gab.



Auftritt beim Gipfel der Jungen Unternehmer in Berlin

Im November unterstützte Culcha Candela beim Gipfel der Jungen Unternehmer im Tipi Berlin Afrika Rise mit einem weiteren Auftritt. Hintergrund war die Verabschiedung von Sarna Röser aus dem Vorsitz des Verbandes. Sarna Röser konnte einige Monate zuvor als Botschafterin für die Spenden-Akquise für den Bau des Green

Vocational Colleges gewonnen werden. Ziel des Abends war es, weitere Unternehmer*innen für die Unterstützung des Projektes zu begeistern.

Sowohl Konzert als auch Vorstellung des Projektes waren ein voller Erfolg. Afrika Rise konnte durch die Kooperation nicht nur eine Reihe an vielversprechenden Kontakten zu Unternehmer*innen knüpfen, sondern darüber hinaus mehr als 10.000€ an Spendengeldern sammeln.



Spendenaktion beim Konzert von „Fury in the Slaughterhouse“

Am 10. August 2023 wurde unsere Arbeit durch eine Kampagne der Band „Fury in the Slaughterhouse“ mit dem Titel #HOFFNUNG VERÄNDERT ALLES unterstützt. Bei einem Open Air Konzert der Band in Dresden konnten wir durch das Sammeln von Pfandbechern und weiteren Spenden einen Betrag von 2.792€ sammeln.

Besonders beeindruckend an diesem Tag war neben dem Engagement der Band auch das der Schulleitung und Lehrerschaft unserer Partnerschule „Berufskolleg Berliner Platz“ aus Arnsberg, welche mit einem Team von 6 Personen auf eigene Kosten aus dem Sauerland anreiste.



Aktivitäten in Uganda

PLANUNG DES GREEN VOACATIONAL COLLEGE

In Anbetracht des auslaufenden Pachtvertrages für das Grundstück des Buwere Vocational Colleges Anfang 2024 haben wir im April 2023 mit der Bauplanung einer komplett neuen Schule begonnen.



Mit dem ugandischen Architektur- und Planungsbüro LOCALWORKS haben wir eine Firma als Partner gewonnen, die sich auf die Verwendung lokaler Materialien und natürlicher Rohstoffe wie Bambus spezialisiert hat. LOCALWORKS ist nicht nur daran interessiert, den Bau der Schule gemeinsam mit unseren Auszubildenden im Rahmen ihres Praxisteils umzusetzen, sondern darüber hinaus auch an der Entwicklung neuer Curricula zur inhaltlichen Spezialisierung der Auszubildenden auf nachhaltige Verfahren als Zusatzqualifikation zu erarbeiten. Das Ziel ist eine langfristige Partnerschaft und die kontinuierliche Vermittlung von Absolventen in ein Beschäftigungsverhältnis nachhaltig orientierter Baufirmen.



ABSCHLUSS DES BAMBUS-PROJEKTES AN DER SOCIAL INNOVATION ACADEMY (SINA)

Das zentrale Ziel bestand darin, Bambus sowohl auf dem Gelände der Social Innovation Academy als auch auf den Feldern der teilnehmenden Bauer*innen zu pflanzen, sowie ein Gebäude zu errichten, in welchem eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit den klimaschonenden Potentialen und Möglichkeiten neuer Einkommensquellen rund um den zukunftsweisenden Rohstoff Bambus erfolgen kann. Sowohl der Gebäudebau als auch der Anbau von drei verschiedenen Bambusarten – Dendrocalamus Asper (2200 Stck.), hauptsächlich für den Bau, Longinternode (135 Stck.), ideal für handwerkliche Erzeugnisse, Möbel, Biogas oder Holzkohle, sowie Bambusa Vulgaris (50 Stck.), ebenso für die Möbelherstellung oder im Bauwesen geeignet – war erfolgreich. Darüber hinaus waren Workshops zu Themen der ökologischen Landwirtschaft (Permakultur) Teil des Projektes.





Entwicklung am Buwere Vocational College

Nach dem starken Rückgang der Schülerzahlen durch die Schließung der Schulen während der Corona-Krise konnte unser Ziel, erneut 100 Studierende zu gewinnen, bis Ende Februar erreicht werden.

Der Schlafsaal der Jungen wurde renoviert, einige Umzäunungen erneuert und 10 Hochbetten sowie 100 Plastikstühle und -hocker für schulinterne Veranstaltungen gekauft.

Im Laufe des Jahres war eine personelle Umstrukturierung notwendig und unser Schulleiter musste die Schule verlassen. Der stellvertretende Direktor Ivan Ssebulime und der Mechaniker-Lehrer Tony Kasozi übernahmen vorübergehend seine Aufgaben. Besonders erfreulich war der Neuzugang der außergewöhnlich engagierten Englischlehrerin Resty Nakadudde, welche zusätzlich als Registrarin ihre Beschäftigung am BVC antrat und viele neue soziale Aktivitäten, darunter z.B. Schulungen zu wiederverwendbaren Pads, umsetzte. Neben wichtigen Fähigkeiten bot dieses Training auch Empowerment sowie Sexual- und Hygieneerziehung. Sie organisierte zudem einen Workshop, in dem sie Schüler*innen die Herstellung von Flüssigseife vermittelte, die seitdem die gesamte Seife, die sie und die Schule benötigen, selbst herstellen.

Des Weiteren nahmen die Mitarbeiter*innen des BVC an einem Workshop zu Klimabewusstsein teil, der von Gotlinda Lwanga von Afrika Rise e.V. abgehalten wurde und im Jahr 2024 fortgesetzt wird.

Im Dezember schufen Osbert und Robert von Kibengo Youth Care Activists am BVC ein Wandgemälde, um die Schüler für die Auswirkungen der Abholzung zu sensibilisieren.



Entwicklung des neuen Grundstückes für das Green Vocational College

Da der Pachtvertrag mit der anglikanischen Kirche im Januar 2024 endete und eine langfristige Verlängerung nicht erreicht werden konnte, kaufte EDI Stück für Stück Land im etwa 8km entfernten Ort Mbizinya/Buwama. Insgesamt wurden bisher 2 Hektar für den Bau einer neuen Schule auf eigenem Land erworben. Noch einmal ganz von vorne anzufangen bietet die Möglichkeit, sowohl in der Architektur als auch im inhaltlichen Konzept der Schule innovativ zu werden, so dass EDI und die deutsche Partnerorganisation Afrika Rise e.V. beschlossen, dem Klimaschutz bei Bau und Konzept der neuen Schule Priorität einzuräumen. Die Ausrichtung der neuen Schule ist es, Studierende und umliegende Gemeinden auf die Herausforderungen des Klimawandels vorzubereiten und die Ausbildung mit der rasanten wirtschaftlichen Entwicklung in diesem Bereich so direkt wie möglich zu verknüpfen. Mit klimafreundlichem KnowHow die Einkommens- und Lebenssituation auf dem Land zu verbessern war schon immer unser Ziel, nun bietet sich die Gelegenheit, das Ganze mit ökologischer Bauweise der Räumlichkeiten in einem ganzheitlichen Konzept umzusetzen.

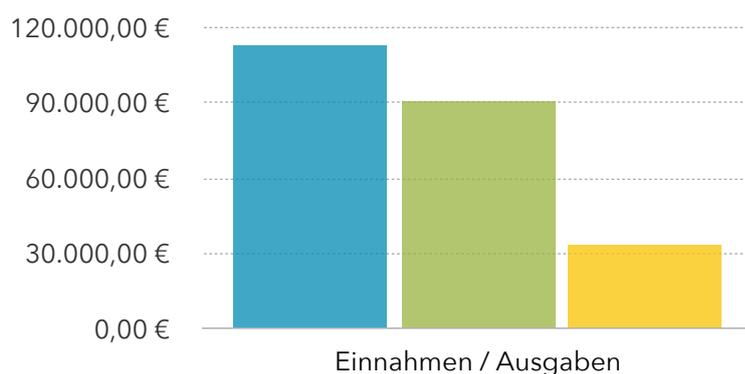
Das in Kampala ansässige Unternehmen LOCALWORKS wurde mit der Planung sowohl der Architektur- als auch Baudienstleistungen für dieses ehrgeizige Projekt beauftragt und stellte seinen Masterplan im August fertig. Im Oktober konnte der Vertrag mit der anglikanischen Kirche um ein weiteres Jahr verlängert werden, um Zeit für die Mittelbeschaffung für die neuen Räumlichkeiten zu gewinnen.



Finanzbericht 2023

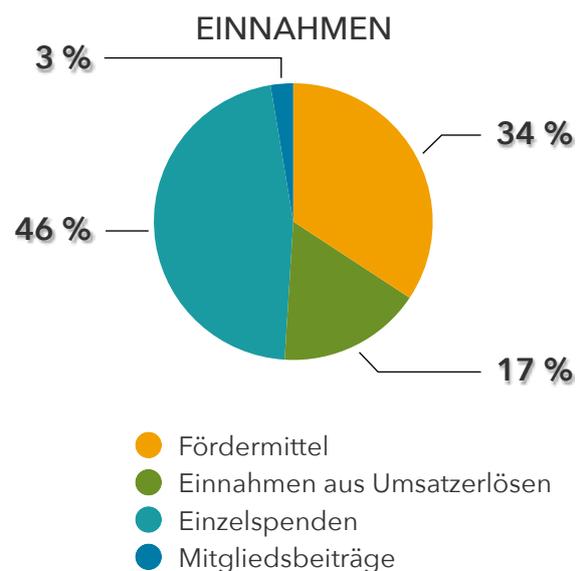
EINNAHMEN / AUSGABEN INSGESAMT

Position	Ausgaben
Spendeneinnahmen	112.729,40 €
Ausgaben in Uganda	90.514,23 €
Ausgaben in Deutschland	31.084,93 €
Ausgaben aus Rücklagen	8.869,76 €



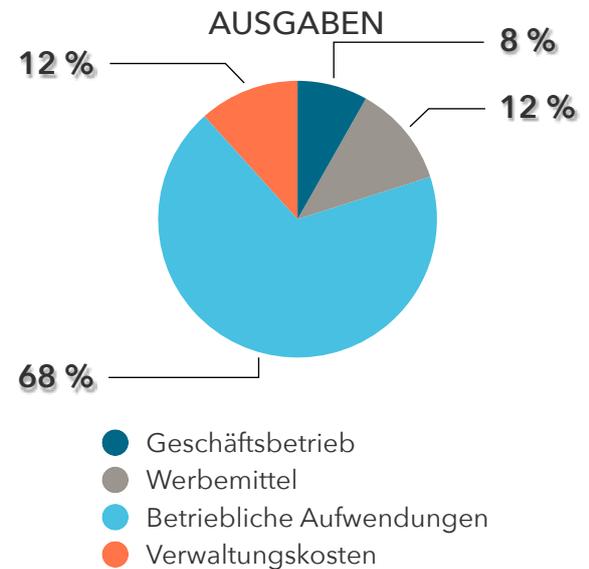
EINNAHMEN 2023

Position	Summe	Ausgaben	Beschreibung
Mitgliedsbeiträge	2.956,28 €	2.956,28 €	Mitgliedsbeiträge
Einnahmen aus Umsatzerlösen	18.839,39 €	2.795,00 €	Sozialtrödel
		3.710,29 €	Culcha Candela Tour
		5.185,00 €	Merchandise Stände
		940,00 €	Spiky Kinderbuch
		6.209,10 €	Weihnachtsmarkt
Einzelspenden	52.290,52 €	8.839,50 €	Online Spenden
		594,22 €	BK Berliner Platz
		3.000,00 €	re.venture
		3.000,00 €	ZMI
		36.856,80 €	Gerichtete Spenden
		Fördermittel	38.643,21 €
		12.000,00 €	Garden Eden
Gesamt		112.729,40 €	



AUSGABEN IN DEUTSCHLAND

Position	Summe	Ausgaben	Beschreibung
Verwaltungskosten	3.870,32 €	1.059,50 €	Finanzamt
		2.450,82 €	Steuerberatung
		360,00 €	Kontoführung
Betriebliche Aufwendungen	20.555,06 €	12.589,49 €	Mitarbeiter
		226,65 €	Kommunikation
		191,76 €	Website
		594,22 €	Material
		856,80 €	Beratung
		1.534,64 €	Rückbuchungen
		4.561,50 €	Rückzahlungen
Werbemittel	3.950,80 €	3.950,80 €	Projekt-Film-Produktion
Geschäftsbetrieb	2.708,73 €	600,00 €	Sozialtrödel
		2.108,73 €	Weihnachtsmarkt
Gesamt		31.084,91 €	



AUSGABEN IN UGANDA

Position	Summe	Ausgaben	Beschreibung
EDI Buwere Vocational College	19.687,48 €	15.800,26 €	Gehälter
		3.467,27 €	Material und Reparaturen
		419,95 €	Eco-Art-Workshop
Green College	22.019,91 €	18.229,61 €	Buplanung
		2.930,17 €	Brunnenbau
		860,13 €	Landvermessung
Social Innovation Academy (SINA)	48.806,84 €	29.037,49 €	Baukosten
		1.163,73 €	Rechtsberatung
		1.138,78 €	Geo-technische Untersuchungen
		5.340,96 €	Verwaltung
		7.566,63 €	Bambusanbau Workshops
		4.559,25 €	Permakultur Workshops
Gesamt		90.514,23 €	

